

STRASSENBAHN MAGAZIN

Berichte und Bilder aus Vergangenheit und Gegenwart · Heft 12 · Mai 1974

INHALT

Die Straßenbahn in Bad Homburg	83
Die „Elektrische“ zwischen Beetzsee und Plauer See	91
Fast schon vergessen? — die „Oberstein-Idarer Straßenbahn“	107
Die Straßenbahnen in Reichenberg und Gablonz a. N.	110
Die Kirnitzschtalbahn	120
Straßenbahn-Oberbau auf Querschwellen mit vorgefertigter Betonformstein-Straßendecke	127
Straßenbahnen im Ruhrgebiet: Duisburg	132
Straßenbahnen in Lateinamerika	135
Tw 109 der ehemaligen Verkehrsbetriebe Oberschlesien, Gleiwitz	142
Die Thorner Straßenbahn	143
Die Überlandstraßenbahn Esslingen — Nellingen — Denkendorf — Neuhausen	148
Das besondere Bild	158

Herausgegeben von B. O. Gessner

Verlag: Franckh'sche Verlagshandlung, W. Keller & Co., 7 Stuttgart 1, Pfizerstraße 5–7, Postfach 640

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe

und der Übersetzung vorbehalten. — Printed in Germany — Imprimé en Allemagne —

© Franckh'sche Verlagshandlung, W. Keller & Co., Stuttgart 1974

Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Übersetzung, Nachdruck, auch von Abbildungen, und Vervielfältigung jeder Art, inkl. Bild und Ton, bleiben vorbehalten. Werden einzelne Vervielfältigungsstücke für gewerbliche Zwecke hergestellt, so ist dafür nach Maßgabe des Gesamtvertrages zwischen der Inkassostelle für urheberrechtliche Vervielfältigungsgebühren GmbH, 6 Frankfurt/Main, Großer Hirschgraben 17–21, und dem Bundesverband der Deutschen Industrie e. V. eine Gebühr an die Inkassostelle zu entrichten. Die Vervielfältigungsstücke sind mit einem genauen Quellenhinweis zu versehen. Bei Zahlung durch Wertmarken der Inkassostelle ist pro Blatt eine Marke von DM –.15 zu verwenden.

Diesem Heft liegt eine Bestellkarte der Franckh'schen Verlagshandlung, Stuttgart, bei.

Jährlich 4 Hefte — Februar, Mai, August, November —

zum Abonnementspreis von DM 36.—; Einzelheft DM 9.80. Zuzüglich Porto

Gesamtherstellung: Buchdruckerei J. Illig, Göppingen

Umschlagbild: In Graz wurde der erste Straßenbahntriebwagen mit Thyristorsteuerung im täglichen Einsatz erprobt. Hierbei hat man sehr gute Erfahrungen gemacht. Es hat sich gezeigt, daß die elektronisch geregelten Bremsvorgänge im Mittel kürzere Bremswege ergeben als eine rein manuelle Bremsbetätigung. Dank völlig ruckfreier Motorsteuerung wird der Haftwert zwischen Rad und Schiene optimal ausgenutzt.

(Foto: Siemens AG)